

ERFAHRUNG. VERTRAUEN. GEMEINSAM FÜR REINICKENDORF!

FÜR EINE GUTE ZUKUNFT VON LÜBARS



SO GEHT DAS MIT DER BRIEFWAHL

Um per Brief wählen zu können, beantragen Sie einfach formlos einen Wahlschein per **E-Mail, Fax oder per Brief** im Bezirks-Wahlamt. Die Stimmzettel werden Ihnen dann per Post zugesendet.

Folgende Angaben benötigt das Wahlamt: Name, Vorname, Adresse in Berlin (Straße, Hausnummer, Postleitzahl) und Geburtsdatum. Sie können auch persönlich ins Wahlamt gehen und direkt vor Ort Ihre Stimme abgeben (ab Mitte August 2021, bitte Personalausweis mitnehmen).

Bezirks-Wahlamt Reinickendorf
Teichstraße 65, 13407 Berlin
(Nähe U-Bhf. Paracelsus Bad)

Telefon (030) 90294-4000,
Telefax (030) 90294-2223
E-Mail: bezirkswahlamt@reinickendorf.berlin.de

SO ERREICHEN SIE UNS

CDU Reinickendorf
Oraniendamm 10-6 · 13469 Berlin

☎ (030) 496 12 46
✉ info@cdu-reinickendorf.de
🏠 www.cdu-reinickendorf.de
📘 [cdu.reinickendorf](https://www.facebook.com/cdu.reinickendorf)



Frank Balzer

Monika Grütters

Michael Wegner

Emine Demirbükten-Wegner

Burkard Dregger

Liebe Reinickendorferinnen,
liebe Reinickendorfer,

Reinickendorf steht in vielen Bereichen besser da als andere Bezirke. Trotz der Bremsklötze aus dem Roten Rathaus! Der rot-rot-grüne Senat vernachlässigt die Außenbezirke, verschärft mit seiner Klientelpolitik die Gegensätze in unserer Stadt und duldet rechtsfreie Räume wie in der Rigaer Straße oder im Görlitzer Park. **Wir aber wollen keine Kreuzberger Verhältnisse in Reinickendorf!**

Einmal mehr ist es der CDU Reinickendorf gelungen, für die Wahlen eine ausgewogene Kandidatenliste zusammenzustellen, die dem Anspruch einer Volkspartei gerecht wird. Aus allen Ortsteilen finden sich neben erfahrenen Bezirksverordneten zahlreiche neue und junge Kandidatinnen und Kandidaten auf aussichtsreichen Listenplätzen. Unsere Kandidatenliste spiegelt die Vielfalt der Ortsteile, denn: **Wir sind die Reinickendorf-Partei!**

Mit Staatsministerin **Monika Grütters** kandidiert eine erfahrene Politikerin für den Deutschen Bundestag. Sie wird den Wünschen und Interessen der Bürgerinnen und Bürger wirkungsvoll Gehör

verschaffen und **Reinickendorfs starke Stimme im Bundestag** sein.

Michael Wegner möchte als **Bezirksbürgermeister** Verantwortung im Rathaus Reinickendorf übernehmen. Als erfolgreicher Unternehmer ist er innovativ und durchsetzungsstark. Von 1999 bis 2006 hat er als Baustadtrat bewiesen, wie man die Verwaltung **bürgerfreundlich und modern** führt. Das von ihm geschaffene Bauberatungszentrum als zentrale Anlaufstelle setzte Maßstäbe für ganz Berlin.

Die Reinickendorfer Abgeordnetenhausliste führen der Fraktionsvorsitzende der Berliner CDU Fraktion, **Burkard Dregger**, der langjährige Bürgermeister, **Frank Balzer**, und die ehemalige Staatssekretärin **Emine Demirbükten-Wegner** an.

Gemeinsam mit Ihrem Wahlkreisabgeordneten **Michael Dietmann** stehen wir für eine verlässliche, bürgernahe Politik für alle Ortsteile Reinickendorfs. Deshalb bitten wir Sie herzlich um Ihr Vertrauen und um Ihre Stimme. **Was zählt ist Reinickendorf!**

Ihre CDU Reinickendorf



MICHAEL DIETMANN

Ihr Wahlkreisabgeordneter

CDU

MICHAEL DIETMANN



Sehr geehrte Damen und Herren,

am 26. September 2021 kandidiere ich erneut für das Berliner Abgeordnetenhaus. Als ihr direkt gewählter Abgeordneter von Lübars habe ich mich in den vergangenen Jahren stets für Ihre Anliegen stark gemacht und möchte dies mit Ihrer Unterstützung auch in Zukunft tun.

Die Arbeit vor Ort in meinem Wahlkreis macht mir **große Freude**. Der Kontakt mit den Menschen und das Anpacken von Fragestellungen und Problemen, die sie vor Ort beschäftigen, sind mir dabei besonders wichtig. Mein Lebensmittelpunkt war und ist bis heute im MV, Wittenau und Lübars, wo ich aufgewachsen bin, gewohnt habe und bis heute mit meiner Familie lebe. Deswegen ist es mir ein besonderes Anliegen, mich für meine **Heimat** einzusetzen und daran mit zu arbeiten, dass gerade die Einzigartigkeit und Lebensqualität von Lübars erhalten bleibt!

In Berlin geht es darum, Rot-Rot-Grün zu beenden und einen Neustart für Berlin hinzubekommen. Ich bin der festen Überzeugung, dass es mehr Miteinander bedarf, um Probleme zu lösen. Die Spaltung der Stadt unter Rot-Rot-Grün schadet Berlin und deswegen braucht es eine **neue Regierung** unter Beteiligung der CDU nach den Wahlen in Berlin.

Ich möchte Sie daher erneut um Ihr Vertrauen und um Ihre Stimme für die CDU bitten!

Ihr Michael Dietmann



Über Ihren Wahlkreiskandidaten

In meinem Wahlkreis bin ich fest verwurzelt. Mit meiner Frau und meinen beiden Töchtern genieße ich gerne die Vorzüge des schönen Bezirks Reinickendorf. Weil mir meine Heimat am Herzen liegt, engagiere ich mich seit über 25 Jahren kommunalpolitisch in Lübars und Reinickendorf. Ich bin Vorstandsmitglied der CDU Reinickendorf und Mitglied im Fraktionsvorstand der CDU Fraktion im Berliner Abgeordnetenhaus. Als direkt gewählter Abgeordneter vertrete ich den Wahlkreis Lübars. Im Abgeordnetenhaus von Berlin gehöre ich dem Wirtschaftsausschuss und dem Beteiligungsausschuss an. Der Schwerpunkt meiner Ausschussarbeit liegt also in der **Wirtschaftspolitik** und damit auf dem Erhalt und der Entwicklung



neuer **Arbeitsplätze** für die Berlinerinnen und Berliner! Nach meiner Ausbildung als Bankkaufmann und dem Abschluss des Betriebswirtschaftsstudiums mit Diplom an der FU Berlin, kann ich so

meine beruflichen Kenntnisse gut in die parlamentarische Arbeit einbringen! Darüber hinaus besuche ich auch immer wieder **Unternehmen in meinem Wahlkreis**, darunter natürlich auch die landwirtschaftlichen **Höfe in Lübars**.

Bei der Stiftung Unionhilfwerk, die ein breites Spektrum der **Sozialarbeit** anbietet, engagiere ich mich darüber hinaus als stellvertretender Stiftungsratsvorsitzender.

Engagiert für Lübars

Das Dorf Lübars ist **einzigartig** in Berlin. Basis der dörflichen Strukturen ist das wirtschaftliche Agieren der ansässigen Landwirte. Es ist wichtig, dies weiter zu ermöglichen und in **Einklang mit Natur- und Denkmalschutz** zu bringen. Dafür setze ich mich ein! Ohne dieses Verständnis, dass das Dorf auch harte Arbeit bedeutet, ist Lübars nicht zukunftsfähig. Der Ortsteil Lübars besteht aber nicht nur aus dem Dorf, sondern auch aus den **neuen und alten Siedlungsgebieten**. Verkehrsthemen sind in ganz Lübars ein wichtiges Thema. Die Busverbindung ins MV, für die ich mich eingesetzt habe, existiert unterdessen, wenngleich es noch Verbesserungsbedarf gibt.



Die **Verkehrssituation** am Zabel-Krüger-Damm war Gegenstand vieler Diskussionen und einer Umfrage von mir, die auf eine große Resonanz gestoßen ist. Ich setze mich für die Umwidmung der Benekendorffstraße in eine Fahrradstraße ein, damit Fahrradfahrer sicher von und nach Lübars gelangen können. Weitere Zebrastreifen und eine Lärmentlastung müssen ebenfalls kommen. Für einen Teilabschnitt von Alt-Lübars und der Quickbornerstraße habe ich vom Senat die Einführung von Tempo 30 gefordert. Eine richtige **Entlastung** wird aber erst gelingen, wenn der Alte-Bernauer-Heerweg wieder von der Blankenfelder Chaussee bis zur Wittenauer Straße führt, wofür ich mich ebenfalls einsetze.